

In der Einfahrt hölzerne Kassettendecke, gestützt durch fünf Bogen mit geschnitzten Füllungen, auf figuralen Konsolen.

An der Wand der mit einem kassettierten Holzplafond gedeckten Einfahrt ist eine Marmorplatte mit skulptierter gotischer Rankenumrahmung und der eingemeißelten Erbauerinschrift eingemauert:

*Dieses Haus hab ich erbaut  
Hab dabei viel Stein verhaut  
Manches gut und manches schlecht erdacht  
Hab zehn Jahre damit zugebracht  
Geholfen haben mir der Handwerk viel  
Gottes Gnad führt es zum Ziel.  
1838—1848  
Aloys Graf von Arko—Stepperg.*

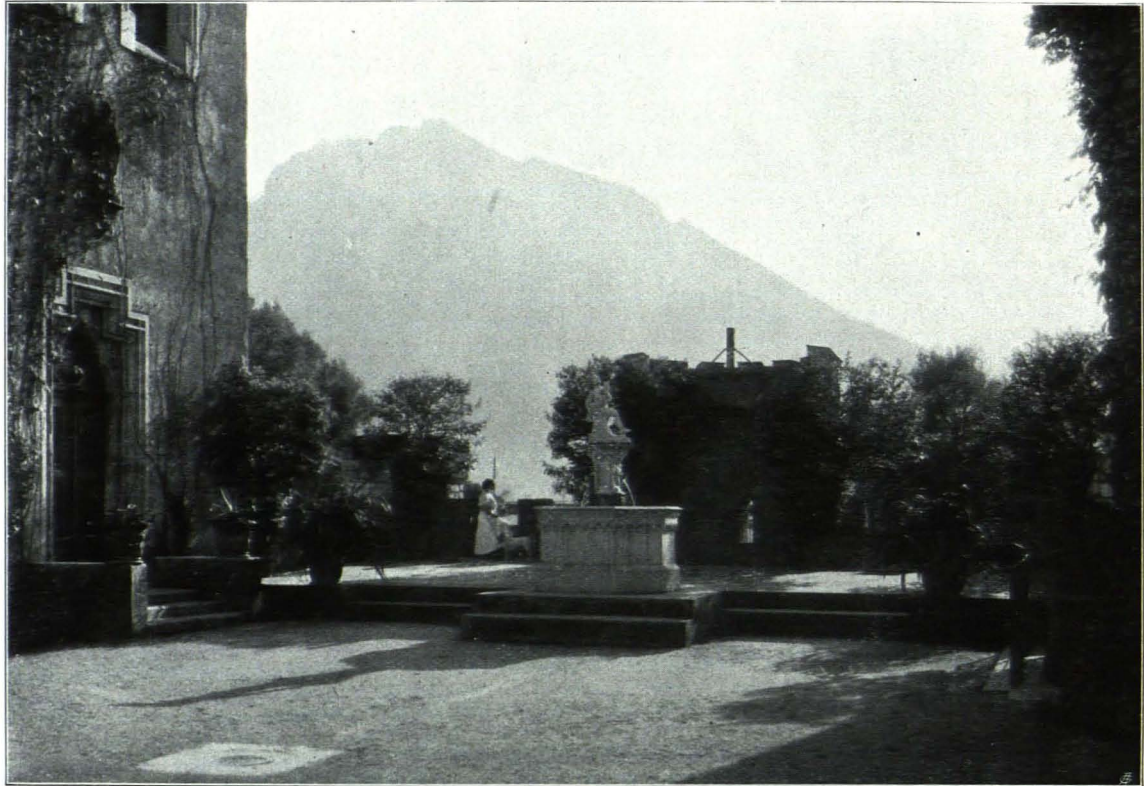


Fig. 25 Schloß Anif. Schloßhof mit dem Untersberg (S. 25)

Eine Marmortür mit gotischem Gewände (flachem Kielbogenschluß) führt in ein Vorzimmer, von dem aus man rechts zur hölzernen Aufgangstiege kommt.

Bildersaal.

Der Bildersaal hat eine flache hölzerne Balkendecke mit aufgemalten Wappen. Die Wände sind zur Hälfte mit Holz (mit gotischen Füllungen) verkleidet.

Die Räume im Erdgeschoße haben flache Decken. Im ersten Stock des Hauptgebäudes ebenfalls flache Decken, zum Teil einfache, hölzerne Kassettenplafonds.

Der nördliche Ecksaal im zweiten Stockwerk hat noch den alten Holzplafond vom Ende des XVII. Jhs.: Vertiefte Kassetten, umrahmt von vergoldeten Perlstäben und Perlschnüren, Holz, braun gebeizt. Im Mittelfeld rechteckiges Deckenbild, Öl auf Leinwand, Galathea, auf einem von zwei Delphinen gezogenen Muschelkahn stehend, umgeben von drei Najaden, zwei Tritonen und einem Putto; gutes Bild, signiert: *F. Clessmann 1844.*

An den Wänden rote Spaliere, unten Holzverkleidung, ein Kamin mit einem von zwei Marmorsäulen gestütztem Vorbau mit den Wappen Arko-Pallavicini und den großen Gemälden des Grafen Arko und seiner Gemahlin sowie des jetzigen Besitzers Grafen Moy de Sons und seiner Gemahlin. In den drei Zimmern daneben hölzerne Plafonds, in dem zweiten gelbe, in dem dritten grüne Seidenspaliere. Zwei Türen mit skulptierten Marmorgewänden (gotische Ranken). Im Schlafzimmer im Südtrakt Holzplafond, großer Gobelin und Stofftapeten. Im Speisesaal (Turm, ober der Kapelle) bemalter Kassettenplafond. An